

## MÖBLING

## Das nächste Opfer auf B 317



**Auf Höhe der Abfahrt Kappel prallte gestern ein Pkw frontal gegen einen Lkw. Der Pkw-Lenker starb** GEBENETER (2)

Vor Präsentation der Ausbaupläne starb gestern wieder ein Autofahrer bei Zusammenstoß.

Der schreckliche Unfall Anfang August, bei dem drei Erwachsene und ein Kind auf der Friesacher Bundesstraße (B 317) ihr Leben ließen, ist noch vielen in trauriger Erinnerung. Gestern, nicht einmal zwei Monate später, kam es nur wenige Kilometer von der damaligen Unfallstelle entfernt erneut zu einem tragischen Unglück. Es war gegen 7.30 Uhr: Ein 48-jähriger Mann aus dem Bezirk St. Veit/Glan war auf der regennassen B 317, die als Verlängerung der Klagenfurter Schnellstraße (S 37) quer durch den Bezirk St. Veit/Glan führt, mit seinem Pkw in Richtung Klagenfurt unterwegs. Warum sein Fahrzeug auf Höhe der Abfahrt Kappel/Krappfeld im Gemeindegebiet von Möbling plötzlich ausscherte und auf die Gegenfahrbahn geriet, ist noch unklar.

Für den Mann kam jede Hilfe zu spät. Sein Auto prallte frontal gegen den entgegenkommenden Lkw, gelenkt von einem Bulgaren (44). Der Pkw-Lenker starb noch an der Unfallstelle. „Eine Obduktion wurde angeordnet“, sagt Waltraud Dullnigg, Sprecherin der Landespolizeidirektion Kärnten. Der Lkw-Lenker erlitt einen Schock und wurde ins Klinikum Klagenfurt eingeliefert.

Die Aufräumarbeiten dauerten bis Mittag. Währenddessen war die Strecke in diesem Abschnitt für den gesamten Verkehr gesperrt. Die Fahrzeuge wurden örtlich umgeleitet. Die Ermittlungen zum Unfallhergang laufen noch.

